



Übergangsregelung im WS 2011/2012

Für Studenten der alten Profilgruppe „Wirtschaftspolitik und öffentliche Finanzen“

Aufbau der neuen Profilgruppe

Module	Prüfungsform	LP des Moduls	Pflicht / Wahl	Turnus	Soll LP
Theorie der Wirtschaftspolitik (Vorlesung/Übung)	KL / so	6 LP	P	WS	12 LP
Neue Politische Ökonomik (Vorlesung/Übung)	KL / so	6 LP	W	SoSe	
Ordnungspolitik im Gesundheitswesen (Vorlesung/Übung)	KL	6 LP	W	SoSe	
Spezielle Fragen der Wirtschaftspolitik (Vorlesung/Übung)	KL / so	6 LP	W	unregelmäßig	
Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik (Seminar)	HA / RE / so	6 LP	W	WS	

Die neue Profilgruppe unter Verantwortung des Instituts für Wirtschaftspolitik (iwp) nimmt ihre Arbeit zum Wintersemester 2011/2012 auf und **öffnet ihre Veranstaltungen für Studierende der alten Profilgruppe „Wirtschaftspolitik und öffentliche Finanzen“**. Im Übergangszeitraum ist mit Studierenden zu rechnen, die ihr Studium des Wahlbereichs in der Profilgruppe „Wirtschaftspolitik und öffentliche Finanzen“ begonnen, aber dieses noch nicht mit der erforderlichen Anzahl von Leistungspunkten abgeschlossen haben. **Diesen Studenten wird die Möglichkeit eröffnet, Veranstaltungen der neuen Profilgruppe „Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung“ zu belegen und die erworbenen Leistungspunkte in ihrer alten Profilgruppe „Wirtschaftspolitik und öffentliche Finanzen“ anerkennen zu lassen.**

Um einen reibungslosen Übergang zu ermöglichen, bitten wir diese Studenten, rechtzeitig mit den entsprechenden Lehrpersonen des Instituts für Wirtschaftspolitik Kontakt aufzunehmen!

Gemäß dem Profilgruppenaufbau werden im WS 2011/2012 turnusmäßig die Vorlesung „Theorie der Wirtschaftspolitik“ und das Seminar „Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik“ angeboten. Studenten können durch den Besuch der in der neuen Profilgruppe obligatorischen Vorlesung „Theorie der Wirtschaftspolitik“ und die erfolgreiche Teilnahme an der darauf folgenden Prüfung ihre erforderliche Gesamtzahl an Leistungspunkten erreichen. Außerdem sollen Studierende, die in der alten Profilgruppe bereits Leistungspunkte erreicht haben, wahlweise auch dann am Seminar teilnehmen dürfen, wenn sie zuvor nicht die obligatorische Vorlesung „Theorie der Wirtschaftspolitik“ besucht haben. Damit verstoßen diese Studierenden formal gegen zwei Regeln



der neuen Profilgruppe: Erstens ist die Vorlesung „Theorie der Wirtschaftspolitik“ zwingender Bestandteil des Studiums der Profilgruppe. Zweitens ist ein Besuch des Seminars „Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik“ an die Voraussetzung des vorherigen Besuchs der obligatorischen Vorlesung geknüpft. Die Ausnahme gilt daher nur für das WS 2011/2012 und dient alleine dem Bemühen, den Studierenden in diesem Semester trotz Übergangs der Profilgruppen einen Abschluss des Wahlbereichsstudiums in dieser Profilgruppe zu ermöglichen und dabei zugleich Auswahl zwischen zwei Veranstaltungen zu lassen.